

Chor VOSKRESSENIE Moskau

Unter der Leitung von Dimitri Onegin vereinigen sich 12 Berufs-Sänger mit höherer Chor-Ausbildung und mit grosser Erfahrung in der Interpretation chorischer Werke in Kirchen. Voskressenie repräsentiert die grosse, russische Chor-Tradition, mächtig, mit üppigen Legatis, aber auch fähig zu den zartesten ppp. Die Gruppe verführt durch ihre Vielseitigkeit, ihre Präzision, ihr Temperament und ihr «feu sacré».

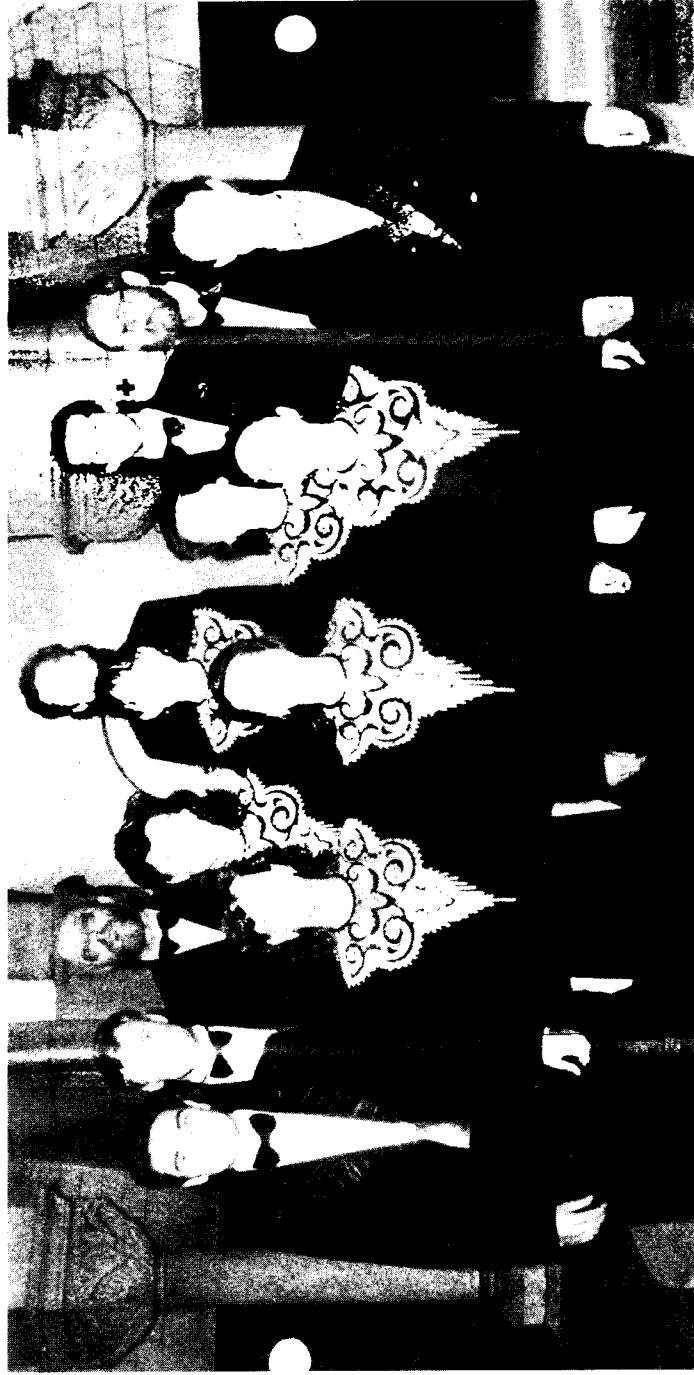
Im Westen entstand die religiöse Musik im Schatten der Kathedralen und der unabhängigen König- und Kaiserreiche, im Gegensatz zur russisch-orthodoxen Kirche, wo sie ausschliesslich unter dem Aspekt einer – fast möchte man sagen – musikalischen Monokultur entstand. Aufkommende, westliche Einflüsse waren italienischen Ursprungs, worauf der Name Giuseppe Sarti hinweist.

Die Presse schreibt von der Magie überirdischer Schönheit, ausserordentlicher Meisterschaft, einem in grösster Reinheit intonierten Wohlklang.



Dimitri Onegin

Geboren 1955 in Moskau. Seit seiner Jugend umgeben von Kunst: seine Mutter war Malerin, sein Vater Musiker. Nach dem Klavierstudium in einer Spezialschule für Musik, absolvierte Dimitri Onegin das Studium für Chorleiter an der höhern Chorschule Gnessine. Ab 1989 widmet er sich dem Studium der Kunst des Chorgesanges und erhält eine Stellung als Chordirektor an diesem Institut, welches in Russische Musik-Akademie umbenannt wurde. 1990 trat eine Gruppe von Sängern an ihn heran mit dem Vorschlag, einen Elite-Chor zu gründen, der anfänglich aus 7 Mitgliedern bestand, inzwischen jedoch auf 12 angewachsen ist.



1999

Konzerte
Hans Huber
Stiftung
Schönenwerd

Liebe Konzertbesucher

Es freut uns, Ihnen heute einen musikalischen Leckerbissen besonderer Art bieten zu können. Es ist uns gelungen, den russischen Elite-Chor **VOSKRESSENIE** (Auferstehung) nach Schönenerd einzuladen. Dieser Chor besteht aus zwölf ausgebildeten Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von **Dimitri Olegin**, Chordirektor der Musik-Akademie GNESSINE in Moskau. Seine Auftritte erfolgen mit Schwerpunkt Frankreich, wo der Chor in zahlreichen berühmten Kirchen und Kathedralen aufgetreten ist. (Notre Dame in Paris, Chartres, Bourges, Beauvais usw).

Die Herkunft des Chores macht es verständlich, dass der Schwerpunkt des Repertoires der russischen Musik gewidmet ist, wie es im ersten und dritten Teil zum Ausdruck kommt. Auf unseren besonderen Wunsch hin und um einer gewissen Monotonie vorzubeugen, war der Chor bereit, im zweiten Teil auch der westlichen, religiösen Musik Raum zu geben. Als sehr interessant wird sicher die Gegenüberstellung von 4 Versionen des «Ave Maria», je einmal von Verdi, Liszt, Bruckner und Stravinsky sein. Von Verdi, Liszt und Stravinsky hören wir auch noch je das «Pater Noster». Es wird bestimmt aufschlussreich sein, ausser den (zu)viel gehörten Ave Marias von Bach-Gounod und Schubert diese bekannten Texte in ganz andern Vertonungen kennenzulernen.

In wenigen Tagen werden wir Weihnachten feiern. Wir hoffen, dass Ihnen diese exquisite Musik etwas von der Vorweihnachts-Stimmung vermitteln kann. Wir wünschen Ihnen für die Festtage und danken Ihnen für Ihre treue Gefolgschaft und Unterstützung. Im kommenden Jahr wollen wir versuchen, Ihnen ein Programm zu bieten, welches die Einmaligkeit einer «Jahrtausendwende» zum Ausdruck bringt.

Hans Huber Stiftung, Schönenerd

Konzert des russischen Elite-Chores Voskressenie Moskau

**Sonntag, 12. Dezember 1999, 17 Uhr
in der Stiftskirche zu Schönenerd**

Programm

Teil I

Gesänge aus der russisch-orthodoxen Liturgie

Titov Konzert in Partesse für 12 Stimmen.
Der Engel schreit auf
Sarti Giuseppe Die Macht Jesu Schicksals steigt auf uns hernieder
Diagariev Sergej Mein Gott, erhöre mich
Aranguelsky Alex Mein Gott, erhöre mein Gebet
Tchesnokov Pavel Auszug aus dem Zyklus «Lungfrau, wir bitten um Dein Erbarmen», mit Solisten
Cheremetiev Alex Unser Vater, mit Solisten

Teil II

Religiöse Gesänge aus der Romantik und der Moderne

Verdi Giuseppe Ave Maria zu 4 Stimmen
Pater noster zu 5 Stimmen
Liszt Franz Ave Maria
Pater noster
Bruckner Anton Ave Maria 4- bis 7stimmig
Tota Pulchra est 4- bis 9stimmig
Virga Jesse 4stimmig
Ave Maria 4stimmig
Stravinski Igor Pater Noster 4stimmig

Teil III

ganz Rachmaninov gewidmet

Rachmaninov
Sergei

«Wir singen Dir»
Auszug aus den «Vespers»
1) Maria, freue Dich
2) Felicitas
Auszug aus der Liturgie
«Wir verherrlichen Dich»

Preise der Plätze Fr. 25.–
(Schüler und Studenten) Fr. 10.–

Vorverkauf

Ab Montag, 2. Dezember 1999 in der Papeterie Steiner, Oltnerstrasse, Schönenerd,
Tel. 062/849 12 58
(Mittwoch nachmittags geschlossen)

Dauer des Konzertes: ca. 1 1/2 Std

Ein Kultur-Eingagement des Lotteriefonds des Kantons Solothurn

Um die Ruhe und Konzentration nicht zu stören, werden die Zuhörer gebeten, während des Konzertes nicht zu applaudieren. Danke.